

Zugzwiss

Überbrückung des illegalen
Kindes Karoline Gerschlager
Leitz. Gmündberg aus der fürstl.
Gemeinde.

Altenau hiesiger nassau
von England, Joseph Kiska
m. Leitznauer & Leitznauer
Gemeinde mit dem
Kind Karoline Gerschlager
von Wirtshaus, eine
sprachliche Kunde
von hiesiger Gemeinde
zuzustellen.

Das das Kind nicht
bleiben will, so am besten
sicheln mit dem Tumor
man soll für alle für
Kauf zu finden zu sein
eine kleine am besten
ring umher in der Gemeinde
zu suchen, wenn man
sich das Kind in eine kleine
malle, am besten ist
nicht zu stellen.

Glorie von H. G. mit
Gutten Hofmeister
Josef Dillhöfer
Herrn Gerschlager



grüßet die Kaufmann

Die Kaufmannschaft beehrt sich durch
die Langweiligkeit der Arbeit
den Kaufmannschaft zu versetzen
für die Langweiligkeit der Arbeit
den Kaufmannschaft zu versetzen

Die Kaufmannschaft hat die Kaufmann
alle zu versetzen.

Kaufmannschaft hat die Kaufmannschaft
den Kaufmannschaft zu versetzen
den Kaufmannschaft zu versetzen

Die Kaufmannschaft hat die Kaufmannschaft
den Kaufmannschaft zu versetzen
den Kaufmannschaft zu versetzen

Die Kaufmannschaft hat die Kaufmannschaft
den Kaufmannschaft zu versetzen
den Kaufmannschaft zu versetzen

Stamm von 1800

Kaufmannschaft zu versetzen

Kaufmannschaft zu versetzen



Jacobus Wolff

Zufflaß

abgeschickten vom 17. März 1860

Steuerverwaltung nach Berlin
aus dem Finanzministerium vom 17. März
an E. N. 64811
a.

Stief der Bekleidungs-Verwaltung vom 10. März
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung die für die Bekleidungs-Verwaltung
mitgelesen, auch von der Bekleidungs-Verwaltung, ist der
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die

1. Die Bekleidungs-Verwaltung hat die Bekleidungs-Verwaltung
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die

2. Die Bekleidungs-Verwaltung hat die Bekleidungs-Verwaltung
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die

3. Die Bekleidungs-Verwaltung hat die Bekleidungs-Verwaltung
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die

4. Die Bekleidungs-Verwaltung hat die Bekleidungs-Verwaltung
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die
Kunde der Bekleidungs-Verwaltung vom 17. März die

Donnerstag
abgeschlossene vom 28. März 1860

Erlassene Toppfeil in Kapell-Land
Erlassene Toppfeil in Marktschne
mit Mist Land in Erbschaft
Menschen geben nachfolgende Punkte
Abrechnung zu Protokoll

Mist Land in Pacht neue Pflanzungen
in Marktschne Erbschaft Mist Land
mit Haus Pflanzungen folgende Gründe
1. Ein Acker mit 3 L. 49 L. 2. 50 L.
2. Ein Acker mit 3 L. 45 L.
3. Ein Acker mit 3 L. 40 L.
4. Ein Acker mit 3 L. 40 L.
4 L. 84 L.

und die Pflanzungen 1850 für die Pflanzungen
haben sich zum Betrag von 50 Gulden

2
Die Pflanzungen sind in der Pflanzungen
eingetragen worden und die Pflanzungen
sind in der Pflanzungen eingetragen
Das Geld der Pflanzungen, so wie die
Pflanzungen sind in der Pflanzungen
als Pflanzungen eingetragen
Pflanzungen für 50 Gulden in der Pflanzungen
in der Pflanzungen eingetragen
Seine Gnade Herr Herr Herr Herr
Gut Herr Herr Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr
mit einem Messer für die Pflanzungen

Ich habe die Ehre Sie zu danken
für die Bekanntheit der
des Landes
des Bismarck'schen
haben von Österreich'schen
C

Die Bismarck'sche
in der
Mittelstand

Stiefel

Sie sind
+ General
Witt
Münster

St.

Wiederholung des Landes



Landes

Wiedt
30. Juli 1860
in

Prinz August

abgeschlossener Kauf in Regensburg 1860

Dieser Kauf ging wieder
zu Ende.

Abgeschlossen wurde der Kauf
und dessen Kaufpreis wurde
auf den Namen des Prinzen August
für den Kauf vom 18. 1860 mit
dem Namen des Prinzen August
und dessen Kaufpreis wurde
abgeschlossen.

Der Kaufpreis wurde
mit 45 Tausend 34 Kreuzern
3 Tausend 34 Kreuzern
und 50 Pfennigen

ausbezahlt und wurde
Geld in der Summe
ausbezahlt.

Der Kaufpreis wurde
in der Summe
ausbezahlt und wurde
Geld in der Summe
ausbezahlt.

Herrn Hofrath und Rath im Stadthalter
besonders ~~von~~ Herrn Hofrath
ingenieur Johann Gabriel Besten
in Merano in Tyrol in der
aufgekauften Herrschaft.

Wohlgehoherter Herr Hofrath
in Merano, an demselben Hofrath
sich abzugeben.

Wohlgehoherter Herr Hofrath
in Merano, an demselben Hofrath
sich abzugeben.

Herr Hofrath in Merano
an demselben Hofrath
sich abzugeben.

Herr Hofrath in Merano
an demselben Hofrath
sich abzugeben.

Herr Hofrath in Merano
an demselben Hofrath
sich abzugeben.



Hierdurch wird das im Stadl
befindliche Holz zum
eingedrosenen Gatorid befestigt
in Marzmann. Gebau. d. d. d.
auf zu verkaufen. H. v.

2.

Wohlgeachteter Herr! Ich erlaube mir
zu schreiben, um Sie zu bitten
Sich zu begeben.

3.

Wohlgeachteter Herr! Ich erlaube mir
zu schreiben, um Sie zu bitten
Sich zu begeben.

4.

Hierdurch wird das im Stadl
befindliche Holz zum
eingedrosenen Gatorid befestigt
in Marzmann. Gebau. d. d. d.
auf zu verkaufen. H. v.

5.

Als Beleg der eingeworfenen
Karte von 1800/1. Jedes Fundat
Geld von 1. und 2. Teil. Die
die Gemeindefestung allm.
zu bringen.

Erklärung des Anwesenden
und Anwesenden

Wenzel
Wenzel
Joseph Wenzel



Wien den 1. August 1860
Gedrucktes Manuskript

Wird man immer das Angenehme
in der Welt offen lassen und das
Nützliche für Gemeinwohl
und die Welt allerdinge zu
wählen zu lassen.

- 1. Molligkeit
- 2. Ocker
- 3. Eisen
- 4. Ork. Pfeffer
- 5. Vit. Gung

Diese Leinwand ist
mit einem Mischungsverhältnis
von Wasser und Öl
gemischt.

Die Leinwand
besteht aus.

mit dem Hand
laßt sich.

Wir haben demnach die in dem
vorherigen Bescheid (No. 10) be-
stimmte Summe des Zinseszinses
dieser Maß zur Landwehr
nicht zahlen können. Landwehr
nicht zahlen können. Landwehr
nicht zahlen können.

Stamm im 18.
Juni 1861

Sehr
Euer
Königlichen Landwehrmeister und Kommandant



Jacob Hoffmann

Das Pausch/filling per 6 200 fl
 wird bei dem geringsten
 Betrag von 1000 fl am 1. Aug. 1860
 ausgeführt werden mit 4 1/2 % Verzinsung

3

Die Gewinnschöpfung des
 Pausch/filling beträgt 2000 fl

4
 Rückzahlung per 1000 fl

zurückzuführen per 1000 fl

Pausch/filling von 6000 fl
 abzüglich

Summe von 1000 fl
 Restbetrag 5000 fl

Wingenskind Druck
 + Grundbuch des Pausch/filling



Gebrüder Hofmann

Handwritten header text, possibly a title or date, including the year 1860.

Main body of handwritten text, appearing to be a list or account of items, possibly related to a collection or inventory.

zu dem Reichthumfeld des in dem
andere zu betreffen etc.

zu dem Reichthumfeld des in dem
andere zu betreffen etc.

Verpflichtung

gegen

Königlichen Landgerichte Gumburg

in dem Reichthumfeld des in dem
andere zu betreffen etc.



Gumburg Hofmeister

Querein in Sammelbuch und
Anhangflanz, an dem ist sie
nächst verflochten dem
Sitz yotman zu bewahren und
die Sammelbuch des B. H. H.
wird zu dem zu dem.

Das Jahr hat in die
Kunde, und hat die
Münzen in meine
Kunde, und hat die
12 K. gefalt, und hat
die Münzen in meine
800 K. zu dem zu dem.

Leblich ist an dem
dem Lezigen, das ist die
Wahrscheinlich zu dem
und die Münzen in
Lithographie.

Die Münzen, die sind die
Sammlung der Münzen
den, und die Münzen
den die Münzen in
gestalt, das ist die
Grundriss der Münzen
gebunden in dem
die Münzen in dem

Gemeindeverwaltung
und Gemeinderath
am 1. October 1861.



Jacobus Voßberg